



Sammlung Theaterzettel

Der Freischütz

Kleiber, Erich

1923-04-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

265. Vorstellung 1922/23
Sonntag, den 29. April 1923
40. Vorstellung in Miete B

Der Freischütz

Oper in 3 Abteilungen zum Teil nach dem Volks-
märchen: „Der Freischütz“ von Friedrich Kind

Musik von Carl Maria von Weber

Spielleitung: Eugen Gebrath

Musikalische Leitung: Erich Kläber

Bühnenbilder: Heinz Grete

Personen:

Ottokar, regierender Graf	Josef Burgwinkel
Kuno, gräflicher Erbfürster	Karl Mang
Agathe, seine Tochter	Aenne Geier
Aennchen, ihre Verwandte	Gussa Heiken
Kaspar, erster Jägerbursche	Wilhelm Fenten
Max, zweiter Jägerbursche	Srita Bertling
Sammel, der schwarze Jäger	Hans Godeck
Ein Eremit	Mathieu Frank
Kilian, ein Bauer	Alfred Landory
	Hans Wambach
Jäger	Hermann Trembich
	Karl Zöllner
	Elisabeth Trautmann
Brautjungfern	Tilly Roth
	Margarete Ziehl
	Marie Enengl

Szene: Böhmen. Die Zeit der Handlung ist kurz vor
Beendigung des dreißigjährigen Krieges

Spielwart: Anton Schrammel

Nach der ersten und zweiten Abteilung größere Pause

☞ Krank: Grete Hofen, Betty Kofler, Maria Andor,
Gretel Mohr

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende nach 10 Uhr
Hohe Preise

Die Zurücknahme v. Eintrittskarten find. nur bei Stückänderung statt
Während des Spiels ist d. Eintritt i. d. Zuschauer raum nicht gestattet

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. ✕

Verlegte Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H., Mannheim, P. 7. 4

Alfred Farbach